



Konsularischer Service

Allgemeine Hinweise des Generalkonsulats (s. auch Homepage GK)

Wie telefoniere ich?

von Hongkong nach Deutschland: 0049 plus Ortskennzahl ohne „0“ plus Anschlussnummer
aus Deutschland nach Hongkong: 00852 plus 8-stellige Nummer

Falls Ihnen das Geld für ein Telefonat fehlt, können Sie von Ihrem Hotel oder jedem Postamt aus über ein R-Gespräch einen Teilnehmer in Deutschland anrufen. Wählen Sie die von Hongkong aus kostenlosten Zugangsnummer der Deutschen Telekom 800 960 049. Nach der Begrüßungsansage geben Sie die Telefonnummer des gewünschten Gesprächspartners ein (Ortsvorwahl und Rufnummer, z.B. 030-5000-xxx). Das Telefongespräch kommt zustande, sofern der Teilnehmer in Deutschland die Telefonkosten übernimmt. Gebühren für den Angerufenen: einmalige Vermittlungsgebühr 3,99 EUR + 1,25 EUR/Minute.

Falls Sie in eine Notlage geraten sind, ist das Generalkonsulat Ihnen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten behilflich. Das Generalkonsulat kann jedoch nicht:

- Ihre Hotelschulden bezahlen
- Ihnen bei Geldverlust die Fortsetzung des Urlaubs finanzieren
- als „Filiale“ von Reisebüros, Krankenkassen oder Banken tätig werden

Geldtausch

Banken in Hongkong sind in der Regel montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und samstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet. Wechselstuben (Money Changer) sind auch außerhalb dieser Zeiten sowie an Wochenenden geöffnet. Bargeld und Reiseschecks können Sie in Banken und Wechselstuben (Money Changer) sowie in Hotels umtauschen.

Über Geldautomaten (ATM = Automatic Teller Machine), die sich an markanten Punkten z.B. im Eingangsbereich von Banken und Einkaufszentren befinden, können Sie mit Kreditkarte Bargeld (bis zu HKD 4.000,-) rund um die Uhr abheben. Bitte achten Sie auf die entsprechenden Aufkleber an den Automaten. Zahlreiche Hotels, Geschäfte und Restaurants nehmen ebenfalls Kreditkarten an.

Geldüberweisung

Durch eine Überweisung an die Western Union Bank (nächste Filiale unter: <https://www.westernunion.com/HK/en/home.html>) kann Ihr Geld schon innerhalb eines Tages unter Vorlage Ihres Passes und unter Angabe der Money Transfer Control Number (MTCR) in einer der Filialen abholbar sein. Der Absender (Ihr Bekannter oder Ihre Bank) füllt ein Formular in einer Western Union Filiale in Deutschland aus (z.B. bei der Postbank) und erhält eine Geldtransferkontrollnummer. Die Nummer sollte dem Empfänger vom Versender mitgeteilt werden. Das Geld kann in jeder Western Union Filiale abgeholt werden. Die Agenturen von WESTERN UNION in Deutschland können im Internet unter www.reisebank.de abgerufen werden.

Passverlust

Was ist zu tun?

- Passverlustprotokoll bei der Polizei aufnehmen lassen
- mit Passverlustprotokoll, zwei biometrischen Passfotos und möglichst einem Ersatz-Identitätsnachweis (z.B. Personalausweis) am nächsten Werktag beim Generalkonsulat ein Ersatz-Reisedokument beantragen
- mit dem neu erstellen Reisedokument und dem Passverlustprotokoll der Polizei können Sie i.d.R. ohne Probleme aus Hongkong wieder ausreisen

Verlust von Gegenständen

Für die Entgegennahme von Anzeigen über abhanden gekommene Gegenstände sind die Polizeidienststellen in Hongkong zuständig.

Notunterkunft

„Preiswerte“ Übernachtungsmöglichkeiten bestehen in Hotels in Wanchai oder Kowloon. Der Übernachtungspreis liegt je nach Ausstattung des Zimmers zwischen 600,- und 1.000,- HKD

Krankheit / Unfall

Die meisten Krankenhäuser verfügen über englischsprachige Ärzte.

Deutsche Patienten werden als Privatpatienten behandelt und sind im vollen Umfang zur sofortigen Zahlung der Behandlungs- und Krankenhauskosten verpflichtet.

Das Generalkonsulat weist darauf hin, dass die Krankenhäuser in Hongkong deutsche Auslandsreisekrankenversicherungen meist nur nach schriftlicher Kostenübernahmeerklärung der Versicherung akzeptieren.

Aufenthaltsermittlung

Wir bitten darum, von Anfragen an das Generalkonsulat in Hongkong bzgl. Aufenthaltsermittlung von sich in Hongkong aufhaltenden Personen abzusehen. Eine solche Ermittlung ist in Hongkong nicht möglich, da es keine Meldepflicht und damit auch keine dem deutschen Einwohnermeldeamt vergleichbare Einrichtung gibt, bei der der Aufenthaltsort einer Person registriert wäre und bei der eine solche Auskunft eingeholt werden könnte.